



15.08.2018 10:28 CEST

Lufthansa Cargo und Brussels Airlines Cargo starten mit enger Zusammenarbeit

Frachtkapazitäten der Brussels Airlines mit Abflug ab 1. September 2018 jetzt bei Lufthansa Cargo buchbar.

Die im Frühjahr angekündigte Vermarktung der Frachtkapazitäten der Brussels Airlines (SN) zum 1. September 2018 durch Lufthansa Cargo hat begonnen. Entsprechende Vorausbuchungen sind ab sofort möglich. Der Buchungsvorlauf beträgt wie üblich maximal 30 Tage. Die so gebuchte Fracht fliegt auf Airwaybills von Lufthansa Cargo, zu erkennen an der Ziffernfolge 020.

Die Netzwerke beider Unternehmen ergänzen sich optimal. Die Kunden der Brussels Airlines Cargo erhalten durch die neue Zusammenarbeit einfachen Zugang zum weltweiten Streckennetz der Lufthansa Cargo mit rund 300 Zielorten in über 100 Ländern. Für Kunden des Frachtkranichs wird das Streckennetz um weitere attraktive Zielorte – vor allem in West-, Ost- und Zentralafrika, direkt ab Brüssel – ergänzt. So kommen 15 afrikanische Zielorte hinzu:

Banjul (BJL, Gambia), Conakry (CKY, Guinea), Freetown (FNA, Sierra Leone), Monrovia (ROB, Liberia), Abidjan (ABJ, Elfenbeinküste), Accra (ACC, Ghana), Ouagadougou (OUA, Burkina Faso), Lomé (LFW, Togo), Cotonou (COO, Benin), Douala (DLA, Kamerun), Yaounde (NSI, Kamerun), Kinshasa (FIH, Demokratische Republik Kongo), Entebbe (EBB, Uganda), Kigali (KGL, Ruanda), Bujumbura (BJM, Burundi).

„Durch die enge Zusammenarbeit von Brussels Airlines und Lufthansa Cargo profitieren unsere Kunden von zahlreichen neuen Verbindungen und Stationen. Wir freuen uns sehr, dass unser weltweites Netz damit noch umfassender und stärker wird“, so Dorothea von Boxberg, Vorstand Produkt und Vertrieb von Lufthansa Cargo.

„Unsere enge Zusammenarbeit mit Lufthansa Cargo ist eine echte Win-Win-Situation für beide Unternehmen und unsere Kunden. Als Afrika-Spezialist erweitern wir das Portfolio von Lufthansa Cargo um neue Zielorte und können als Brussels Airlines unsere Frachtkapazitäten noch besser nutzen“, so Reinout Puissant, Global Platform Manager von Brussels Airlines Cargo.

Brussels Airlines ist die fünfte Passagierfluglinie, deren Frachtkapazitäten von Lufthansa Cargo vermarktet werden. Bislang stehen den Kunden der Lufthansa Cargo bereits die Frachträume von Lufthansa, Austrian Airlines, Eurowings und SunExpress zur Verfügung. Mit der Vermarktung der Frachtkapazitäten der Brussels Airlines kommen die Laderäume von zehn Wide-Body- und 43 Narrow-Body-Flugzeugen hinzu. Darüber hinaus betreibt Lufthansa Cargo 17 Frachtflugzeuge und nutzt Frachterkapazitäten der Aerologic, einem Joint Venture zwischen Lufthansa Cargo und DHL Express.

Mit einem Transportvolumen von rund 1,6 Mio. Tonnen Fracht- und Postsendungen sowie 8,9 Mrd. verkauften Frachttonnenkilometern im Jahr 2017 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit über 4.500 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch die Frachtkapazitäten der Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines und Eurowings sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG.

Kontaktpersonen



Nicole Mies

Pressekontakt

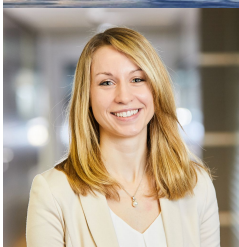
Head of Communications & Corporate Social Responsibility
press@lufthansa-cargo.com



Lufthansa Cargo Media Hotline

Pressekontakt

press@lufthansa-cargo.com
+49 69 696 72435



Katharina Stegmann

Pressekontakt

Spokesperson

katharina.stegmann@dlh.de
+49 69 696-72508



Julia Leukel

Pressekontakt

Spokesperson

julia.leukel@dlh.de
+49 69 696-660138



Jan Paulin

Pressekontakt

Spokesperson

jan.paulin@dlh.de

+49 69 696 10274